Neues Weiterbildungscurriculum

BEZIEHUNG IN BEWEGUNG

Ein moderner Weg in der Beratung und Therapie von Paaren

(Start: 15.1.2016)

BEZIEHUNG IN BEWEGUNG

Wer wir sind, unser Fühlen, Erleben, unsere Haltung und unser Ausdruck entsteht aus einem Wir, aus der Einverleibung von Beziehungerfahrungen. Das ist der Ausgangspunkt für unsere künftigen Beziehungsphantasien, unser in Beziehung Sein und unsere Beziehungsgestaltung. In der Paartherapie können in Begegnungsräumen und Begegnungsmomenten neue Akzente gesetzt werden. Beziehung ist ein lebenslanger Entwicklungsprozess, Beziehung ist in Bewegung.

Ziele der Weiterbildung

- Vermittlung einer modernen, hochwertigen Paartherapie, die sich an den individuellen Bedürfnissen und Gegebenheiten der Paare sowie den bisherigen Errungenschaften der Paartherapie orientiert.
- Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bekommen sowohl fundierte Theorie und Methodik sowie lebendige Praxis auf Basis von Selbsterfahrung und modulgestütztem Lernen mit begleitender Supervision vermittelt.
- Es erfolgt eine Paar-Projektarbeit.
- Vertiefen des Beziehungswissens.
- Berücksichtigung aller Paarebenen (Hintergrundwissen, Bearbeitung): Sexualität, Freundschaft, Elternschaft, Interessensgemeinschaft, etc.
- Erarbeitung von Kommunikationsmodellen auf folgenden Ebenen: verbaler Dialog, Körperdialog, Dialog über ein Intermediär.

Qualifikation

Die Weiterbildung schließt mit einem Zertifikat des ÖA**KBT** ab und qualifiziert zur umfassenden Beratung und psychotherapeutischen Behandlung von Paaren auf Basis einer fundierten, vom Bundesministerium für Gesundheit anerkannten körperorientierten, psychodynamischen Methode (KBT), ergänzt um sexualtherapeutische und kommunikationswissenschaftliche Elemente und themenfokussiertes Tiefenwissen.
Die Weiterbildung entspricht den Erfordernissen der aktuellen Fort- und Weiterbildungsrichtlinie des Bundesministeriums für Gesundheit sowie dem Kriterienkatalog des Österreichischen Bundesverbandes für Psychotherapie und ist von diesem zertifiziert (angefragt).

Zielgruppe

- Graduierte, in die Liste des BMG eingetragene Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten,
- Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten in Ausbildung unter Supervision nach den geltenden Bestimmungen (Zertifikat frühestens ein Jahr nach Ausbildungsabschluss)
- Ärztinnen und Ärzte mit Psy III- Diplom,
- Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus dem EWR und der Schweiz, die nach den jeweiligen staatlichen Bestimmungen zur psychotherapeutischen Berufsausübung berechtigt sind,

die ihre fachliche Kompetenz in der Arbeit mit Paaren vertiefen sowie methodisch erweitern und gleichzeitig auch persönlich in ihrer eigenen Beziehungskompetenz profitieren wollen.

Kosten

Vor Beginn des Weiterbildungscurriculums ist ein Vorgespräch bei einer frei wählbaren Person aus dem Kreis der Lehrbeauftragten und SupervisorInnen zu absolvieren. Für dieses Vorgespräch betragen die Kosten einmalig € 80,- zuzüglich USt und sind vor Ort zu bezahlen.

Die Gesamtkosten für das Weiterbildungscurriculum inklusive aller Leistungen (Module mit Theorie, Methodik und Selbsterfahrung; Supervision, Betreuung) betragen € 4.750,- + 20% USt (€ 950,-) = € 5.700,-. Die Bezahlung erfolgt in vier Teilbeträgen zu je € 1.425,- (inkl. 20% USt), die jeweils zu Semesterbeginn vorgeschrieben werden.
Diese Kosten beinhalten auch bereits den Verwaltungsaufwand, die Raumkosten sowie die Kosten der Zertifikatsausstellung. Alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen organisieren und finanzieren sich ihre allfällige Anreise und ihren Aufenthalt bei den Veranstaltungen selbst.

Stornobedingungen

Bei vorzeitigem Rücktritt bis drei Monate vor Beginn des Lehrgangs werden 30% des ersten Teilzahlungsbetrages einbehalten. Danach ist der gesamte Betrag fällig, außer es rückt eine Person von der Warteliste nach und der reservierte Platz kann so anderweitig vergeben werden.

Wird eine Ersatzperson genannt und nimmt diese teil, entstehen lediglich einmalige Kosten von € 200,-.

Anmeldung und Information

auf **www.beziehunginbewegung.at**

sowie direkt bei der Weiterbildungsleiterin Susanne Kloser, MSc:

Mail: office@susannekloser.at Tel.: 0043 (0)699 105 12 116

A-1040 Wien, Operngasse 25/18

Die Plätze werden nach der Reihenfolge der Anmeldungen samt Übermittlung der erforderlichen Unterlagen und der Absolvierung des Vorgespräches vergeben und sind verbindlich durch die Bestätigung seitens der Weiterbildungsleitung. Es erfolgt die Fertigung eines Weiterbildungsvertrages.

ÜBERBLICK

Dauer: 4 Semester (15.1.2016-3.12.2017), Veranstaltungsort: Wien.

Umfang:

- 7 Module à 3 Tagen: jeweils Freitag 10.00-19.30h, Samstag 9.00-18.30h, Sonntag 9.00-13.00h. Insgesamt beinhalten die Module 145h Theorie und Methodik sowie 30h Selbsterfahrung.
- Literatur: 30h
- Supervision (Kleingruppe): 30h
- Peergroup (ohne Leitung): 30h
- Praxisdokumentation: 30h
- Projektarbeit (Paare): 50h

15.1.-17.1.2016 1

Beziehung: (Kloser/Deitermann)

Einführung in die Paartherapie, Überblick
Kennenlernen in der Gruppe
Kennenlernen der KBT
Die Rolle des Paartherapeuten/der Paartherapeutin
Beziehungsaufbau im paartherapeutischen Raum
Orientierungsphase

15.4.-17.4.2016 2

Interaktion und Identität: (Kloser/Tokay-Szauter)

Identitäten: Ich, Du, Wir und die Umwelt
Konflikte in der Paarbeziehung und ihre Bewältigung
Sich begegnen im therapeutischen Raum
Die drei Ebenen der Kommunikation
Das interkulturelle Paar
Prozessphase
Die therapeutische Beziehung

16.9.-18.9.2016 3

Strukturspezifische Paartherapie: (Kloser/Müller)

Salutogenese/Pathogenese
Sich in Beziehung verstehen lernen
Neid, Eifersucht und Konkurrenz in der Beziehung
Gewalt in der Beziehung
Das Paar und die Sucht
Rituale in der Beziehung
Prozessphase
Die therapeutische Beziehung, wenn es schwierig wird…

2.12.-4.12.2016 4

Körper und Sprache 1: (Kloser/Brückl)

Der männliche Aspekt in der Beziehung
Erotik, Sexualität und Sprache
Intersubjektivität und Körpererleben
Übergangsobjekte und Übergangsräume
Prozessphase

23.6.-25.6.2017 6

Verbinden und Lösen: (Kloser/Müller)

Das Paar in der Lebensmitte
In Verbindung bleiben
Zwischen Abenteuer und Alltag, Stress und Fadesse
Außenbeziehungen
Das Paar und das Trauma
Die Paartherapie als Trennungsbegleitung
Prozessphase

3.3.-5.3.2017 5

Körper und Sprache 2: (Kloser/Weber-Rössler)

Der weibliche Aspekt in der Beziehung
Therapie zwischen Mythen und Aufklärung
Eltern werden – Eltern sein – Liebespaar bleiben (Entwicklungen in Paarbeziehungen und medizinische Aspekte bei (unerfülltem) Kinderwunsch, reproduktionsmedizinischen Maßnahmen, Schwangerschaft oder Schwangerschaftskonflikt, Geburt, frühem Kindsverlust, Heranwachsen des Kindes/der Kinder)
Die Beziehung und die Krankheitsbewältigung (zB bei Schmerzerkrankungen, bei und nach Krebserkrankungen; Psychodynamik und Sexualität, medizinische Aspekte)
Prozessphase

1.12.-3.12.2017 7

Vertiefen und Integrieren: (Kloser/Eulenpesch)

Vertiefen der Liebesfähigkeit
Das alte Paar
Abschlussphase
Kolloquium (Projektpräsentationen)

Lehrbeauftragte

Susanne Kloser, MSc (Psychotherapie), Wien:

Psychotherapeutin (KBT), Sexualtherapeutin, Supervisorin (ÖBVP, ÖVS, GPTG), (Lehr)Coach; Fortbildungen u.a. in Traumatherapie und lösungsorientierter Kurzzeittherapie. Arbeit in freier Praxis mit Paaren und Einzelpersonen seit 2006. Masterthese über KBT-spezifische Paartherapie. Idee und Konzept von *BEZIEHUNG IN BEWEGUNG*. Weiterbildungsleiterin.

office@susannekloser.at

Mag. Adolf Deitermann, Lauterbach/Deutschland:

Sozialwissenschafter, Heilpraktiker Psychotherapie, Therapeut für KBT®, Mentor im DAKBT, Supervisor, Psychotherapeut (ECP), Körperpsychotherapeut (tiefenpsychologisch fundierte Körperpsychotherapie), Ausbildung in Phänomenologisch-Systemischer Psychotherapie. Seit 1983 in psychosomatischen und psychotherapeutischen Arbeitsfeldern tätig; Arbeit mit Paaren, Einzelnen und Gruppen.

adolf.deitermann@gmx.de

Mag.a phil. Sadet Tokay-Szauter, Wien:

Pädagogin, Psychotherapeutin (KBT), akad. Verhaltenstrainerin, dipl. Supervisorin und Coach. Erfahrung in der Arbeit mit Paaren im Kontext der freien Praxis, von Beratungsstellen, im Wilhelminenspital und im Klinikum Baden. Schwerpunkt in der Arbeit mit bi- und interkulturellen Paaren, auch zweisprachig. Vortragstätigkeit im Themenbereich Interkulturalität, MigrantInnenberatung, Paarberatung.

office@tokay.at

Regina Müller, Wolkersdorf, Niederösterreich:

Psychotherapeutin (KBT), dipl. Ehe- Familien- Lebens- und Sozialberaterin, Weiterbildung in Mediation, Fortbildungen in Trennungs- und Scheidungsberatung, Elternberatung, Traumatherapie und Skillstraining. Langjährige Arbeit in einem Frauenhaus und in einer Familienberatungsstelle sowie Mediation, Trennungs- und Scheidungs- und Elternberatung seit 2001, Elternberatung seit 2013. Psychotherapeutin im PSZW-Eggenburg, Paartherapie in freier Praxis seit 2007.

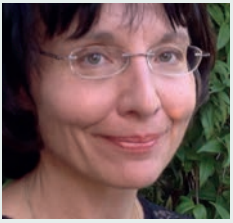
regina-maria@gmx.net

Roland Brückl, Ravensburg/Deutschland:

Studium der Philosophie, KBT-Therapeut, Gastdozent des ÖA**KBT** und der Donauuni Krems, Psychotherapie (Heilpraktikergesetz), Zertifikat in Interpersoneller Psychotherapie, Fortbildungen in Atemtherapie, Dialektisch-Behavioraler Therapie, Verhaltenstherapie, Vorstand und Lehrbeauftragter/Kand. im DAKBT. Langjährige Tätigkeit in Klinik und ambulanter Praxis (Einzel- und Paartherapie).

info@kbt-ravensburg.de

Dr. med. Teresa Weber-Rössler, Wien:



Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Diplom der ÖAK für Psychotherapeutische Medizin, Psychotherapeutin (KBT), Sexualtherapeutin in freier Praxis. Lehrtätigkeit bei der Österreichischen Gesellschaft für Sexualforschung (Sexualmedizin, Endokrinologie und Reproduktionsmedizin), Vortragstätigkeit.

teresa@weber-roessler.at

Brigitte Eulenpesch, Ulm/Deutschland:

Therapeutin, Lehrbeauftragte, Supervisorin und Beraterin für KBT; Weiterbildungen in hypnosystemischer Therapie, Paarherapie, Mehrjährige Erfahrung in klinischer Praxis, seit 27 Jahren in eigener Praxis tätig : Einzel,- Paar,- und Gruppenarbeit, Supervision und Weiterbildung.

kbteulen@web.de

SupervisorInnen

Ausführliche Informationen zu allen SupervisorInnen finden Sie auf www.beziehunginbewegung.at

- Roland Brückl, Ravensburg/Deutschland: info@kbt-ravensburg.de
- Mag. Adolf Deitermann, Lauterbach/Deutschland: adolf.deitermann@gmx.de
- Monika Dietz, Wien: monika.dietz@kabsi.at
- Brigitte Eulenpesch, Ulm/Deutschland: kbteulen@web.de
- Susanne Kloser, MSc Wien: office@susannekloser.at
- Regina Müller, Wolkersdorf, Niederösterreich: regina-maria@gmx.net
- Dr. med. Elisabeth Oedl-Kletter, Salzburg: oedl-kletter@aon.at
- Ulrike Schmitz, Nürnberg/Deutschland: kbt@schmitz-praxis.de
- Dr. med. Teresa Weber-Rössler, Wien: ordination@weber-roessler.at

Veranstalter: ÖA**KBT**

Der Österreichische Arbeitskreis für Konzentrative Bewegungstherapie (ÖA**KBT**) wurde 1980 als Verein gegründet und bietet Weiterbildungen, seit 1984 auch Ausbildungen in KBT an. Die Konzentrative Bewegungstherapie (KBT) wurde erstmals 1958 bei den Lindauer Psychotherapiewochen vorgestellt, weiterentwickelt und in Österreich 2001 als eigenständiges psychotherapeutisches Verfahren anerkannt. Der ÖA**KBT** ist Mitglied des Österreichischen Bundesverbandes für Psychotherapie (ÖBVP). Web: (www.kbt.at)

www.beziehunginbewegung.at